

## Hegering Gammertingen bereitet sich auf die Jagdverpachtung 2013 vor



Mit diesem Vorstand geht der Hegering Gammertingen in die kommenden vier Jahre (v.l.): Kreisjägermeister Hans-Jürgen Klaiber, Reiner Czaneck, Karl Götz, Bruno Ott, Werner Gomeringer, Peter Türk, Achim Türk, Edmund Gillhart, Thomas Maier, Roland Lutz und Detlef Zamzow (Foto: Ewald Thiel)

Von Ewald Thiel

**GAMMERTINGEN - Mit altbewährter Mannschaft gehen die Vorstandsmitglieder des Hegerings Gammertingen in die kommenden vier Jahre. Lediglich Roland Lutz und Thomas Maier tauschten ihre Funktionen: Lutz ist nun stellvertretender Hegeringleiter und Maier geht dafür in den Ausschuss. Fast 50 Jäger konnte Karl Götz im Gasthaus Löwen in Kettenacker begrüßen. Als Ehrengäste waren Kreisjägermeister Hans-Jürgen Klaiber sowie der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Hettingen, Wilfried Liener, Forstdirektor Jörg Scham und Revierleiter Reiner**

**Czaneck gekommen. Für Götz ist die neue Jagdverpachtung, die 2013 verhandelt wird, ein wichtiges Ziel: „Hier müssen wir mit den Jagdgenossenschaften, also den Kommunen, eng zusammenarbeiten, um für alle Beteiligten eine vernünftige Lösung zu finden.“ Für Kreisjägermeister Hans-Jürgen Klaiber sei die Zusammenarbeit zwischen Jägern, Forst und Jagdgenossenschaften ebenfalls entscheidend. In Karl Götz sehe er einen Kollegen, mit dem ihn sehr viel verbindet, „weil er das will, was auch ich will.“**

Forstdirektor Jörg Scham sprach das forstliche Gutachten an, das alle drei Jahre erstellt wird und nun in Kürze ansteht: „Dieses Gutachten bildet dann wieder die Grundlage für den Abschussplan“. Sollte es dabei Klärungsbedarf geben, sollten sich die Jäger direkt an die Forstleute wenden: „Leider können wir nicht im Vorfeld alles mit jedem Pächter persönlich besprechen, denn bei 200 Jagdbögen im Kreis ist das personell einfach nicht möglich.“ Im Anschluss folgten schließlich die Neuwahlen des Vorstands, die einstimmig beschlossen wurden. Neuer Hegeringleiter wird Karl Götz, und sein Stellvertreter ist künftig Roland Lutz. Schriftführer wird Werner Gomeringer, Kassierer Peter Türk, Ausschussmitglieder sind Bruno Ott, Edmund Gillhart, Reiner Czaneck, Detlef Zamzow, Achim Türk und Thomas Maier. Kassenprüfer bleiben Karl-Heinz Daikeler und Edwin Klaiber.

Schießobmann Edmund Gillhart sprach abschließend von einer erfolgreichen Saison 2011. Die Bläsergruppe „Sau tot“ ist laut Kreisjägermeister Klaiber „als elfmaliger Landessieger unser Marktführer“. Sie absolvierten zwölf Proben und acht Auftritte. Als Höhepunkt im Jahr 2012 sieht der musikalische Leiter Rainer Zeiler eindeutig die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am zweiten Juniwochenende in Tübingen.

(Erschienen: 11.03.2012 18:25)